



Medienmitteilung

Priesterweihe von Joaquín Cabezas in Neuhausen am Rheinflall

Solothurn, 16. Juni 2014. Am vergangenen Sonntag wurde Joaquín Cabezas durch Bischof Felix zum Priester geweiht. Er stammt ursprünglich aus Madrid (Spanien) und ist im Pastoralraum Neuhausen-Hallau tätig. Letztes Jahr empfing er die Diakonweihe. Der festliche Gottesdienst wurde von vielen Gläubigen besucht und auch musikalisch umrahmt. Der Stolz der Gläubigen auf den neuen Priester war während der ganzen Zeremonie spürbar. Als Motto wählte Joaquín Cabezas den Spruch „Gott suchen und sich finden lassen“.

Die Festpredigt wurde von Bischof Felix Gmür gehalten und nahm Bezug auf die Lesungen an diesem Dreifaltigkeitssonntag. Die erste Lesung handelte von der Begegnung Mose mit Gott. Die Menschen seien nicht getrennt von Gott. Es gäbe eine Schnittstelle zwischen Gott und dem Menschen, einen gemeinsamen Nenner. Als Priester habe man die besondere Aufgabe, diesen Schnittpunkt, diesen Ort der Begegnung wachzuhalten. Am Sinai macht Mose eine Erfahrung der Gegenwart Gottes. Der Priester müsse solche Erfahrungen ermöglichen, denn die Menschen brauchen jemanden, der den Weg auf den Berg Sinai kennt, weil er ihn selber gegangen ist.

Gemäss Bischof Felix Gmür soll ein Priester Barmherzigkeit leben, Langmut vorleben und die Gnade verkünden. Die Begegnung Gottes sei ein Geschenk und der Priester verschenke sich, damit diese Begegnung möglich werde. Der Priester habe die Aufgabe die Menschen zu begleiten und zu führen, damit sie diesen Gott erfahren können. Diese Aufgabe ist also die Verkündigung des Evangeliums.

Zahlreiche Freunde und Verwandte waren an der Priesterweihe von Joaquín Cabezas anwesend. Sich für diesen besonderen Beruf zu entscheiden, ist ein grosser Schritt, nicht nur für den Kandidaten selbst, sondern auch für die Angehörigen. Die Gläubigen sind dankbar für diese Berufung und freuen sich mit ihm.

Medienkontakt

Adrienne Suvada, Kommunikationsverantwortliche des Bistums Basel
Tel: 032 625 58 12
adrienne.suvada@bistum-basel.ch

www.bistum-basel.ch



Kommunikation

Baselstrasse 58 · CH-4501 Solothurn · T 032 625 58 12 · F 032 625 58 45 · www.bistum-basel.ch · medien@bistum-basel.ch